

Morgan Stanley

1:1-PARTIZIPATION AN INDEXGEWINNEN

MORGAN STANLEY IQ

FRACHTRATEN AIRBAG ZERTIFIKAT

VON DER ERHOLUNG DER WELTWIRTSCHAFT PROFITIEREN



// Zertifikat // Zertifikat // Zertifikat // Zertifikat // Zertifikat // Zertifikat //

PRODUKTWERBUNG

möchten sie am aufschwung teilhaben?

Erholung in Sicht. Die internationalen Aktienmärkte haben sich nach der vorangegangenen Rallye von ihren Jahrestiefständen erholt. Experten sehen wieder optimistischer in die Zukunft und heben ihre Wachstumsprognosen an. Der Welthandel erwartet neue Impulse besonders durch die steigende Importnachfrage der BRIC-Staaten China und Indien.

Der Export-Frühindikator. Der Baltic Exchange Dry Index (BDI), der die aktuellen Charterdaten für den Seehandel misst, gilt als Indikator für die Entwicklung des Welthandels. Nach starken Korrekturen in der zweiten Hälfte des vergangenen Jahres erholt sich der Indexstand seit Beginn dieses Jahres wieder deutlich. Optimisten sprechen bereits von einer Belebung des Welthandels. Diese könnte die Nachfrage nach Ladekapazitäten und somit die Frachtpreise schon bald wieder ansteigen lassen.

Eingebauter Airbag-Mechanismus. Morgan Stanley bietet jetzt mit dem Frachtraten Airbag Zertifikat eine Anlagealternative, um von einer Weltwirtschaftserholung und dem Anstieg der Charterpreise zu profitieren. Durch eine Sicherheitsschwelle von 70 Prozent¹ des Ausgangsniveaus und einer eingebauten Airbag-Funktion können auch bei einer negativen Entwicklung des Index Verluste abgefedert werden. Dieser Chance können Anleger ganz ohne Währungsrisiko entgegensehen.

¹ Indikativ: Endgültig wird die Barriere am Handelstag festgelegt.

überlegenes anlagekonzept

ABFEDERUNG NACH UNTEN

Frachtraten Airbag Zertifikat

- ▶ Direkte Investition in die Entwicklung der Frachtraten mit 1:1-Partizipation an Indexgewinnen.
- ▶ Sicherheitspuffer von 70 %¹ des Ausgangsniveaus.
- ▶ Airbag-Funktion: Indexverluste von mehr als 30 %¹ werden überproportional abgedeckt.
- ▶ Kein Währungsrisiko (Quanto).
- ▶ Bewertung des Index erfolgt am Laufzeitende, als arithmetisches Mittel der Schlusskurse des Index zwischen 1. Oktober und 30. Dezember 2013.
- ▶ Laufzeit bis zum 30. Dezember 2013.
- ▶ Flexibel: börsentäglich zum aktuellen Kurs handelbar.

Das sollten Anleger beachten

- ▶ Der Kurs des Zertifikats unterliegt während der Laufzeit Markteinflüssen (zum Beispiel Entwicklung des Baltic Exchange Dry Index (BDI)).
- ▶ Sinkt der Baltic Exchange Dry Index (BDI) zum Laufzeitende auf null, sind Verluste bis zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals möglich.
- ▶ Bei Zertifikaten handelt es sich um Schuldverschreibungen, bei denen die Bonität der Emittentin zu berücksichtigen ist.

¹ Indikativ: Endgültig wird die Barriere am Handelstag festgelegt.

der baltic exchange dry index (bdi)

EIN LEITINDEX DER MEERE

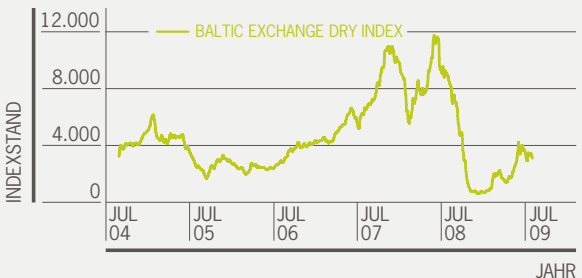
Historie. Der von der Londoner Baltic Exchange seit 1985 täglich berechnete Baltic Exchange Dry Index (BDI) ist einer der wichtigsten Gradmesser für die Entwicklung der Charterpreise bei Massengutfrachten. Der Index zeichnet die Frachtraten der Standardrouten für das Verschiffen von Trockengütern nach. Hauptfrachtgüter sind Kohle, Eisenerze und Getreide.

Zusammensetzung. Der Index setzt sich aus vier Subindizes zusammen, die verschiedene Schiffsklassen und Routen abbilden.

Capesize (BCI)	Handysize (BHSI)	Supramax (BSI)	Panamax (BPI)
172.000 mt ²	28.000 mt ²	52.454 mt ²	74.000 mt ²
vier ³	sechs ³	sechs ³	vier ³

Wertentwicklung. Nach einer nahezu zwei Jahre anhaltenden Aufwärtsbewegung kam es infolge der weltweiten Börsenturbulenzen in der zweiten Hälfte des Jahres 2008 zu einer starken Korrektur.

Wertentwicklung des Baltic Exchange Dry Index⁴



² Durchschnittliches Ladevolumen in metrischen Tonnen.

³ Anzahl der Routen, Quelle: Baltic Exchange, Stand 1. Juli 2009.

⁴ Quelle: Bloomberg, Stand 5. August 2009.

funktionsweise

Volle Partizipation. Mit dem Frachtraten Airbag Zertifikat von Morgan Stanley auf den Baltic Exchange Dry Index partizipiert der Anleger 1:1 an Indexgewinnen. Gleichzeitig ist das Zertifikat mit einer Barriere von 70 Prozent¹ des Ausgangsniveaus ausgestattet. Bis dahin bleiben Indexverluste ohne negative Folgen für den Anleger.

Airbag-Funktion. Sollte der Index noch weiter fallen, sorgt die Airbag-Funktion dafür, dass die Indexverluste nicht voll, sondern nur in stark abgeschwächter Form auf das Kapital durchschlagen. Demnach fährt der Anleger besser als bei einer direkten Anlage in den zugrunde liegenden Basistitel.

Auszahlung. Zum Laufzeitende wird der Endwert des Index aus dem Durchschnittskurs der letzten drei Monate ermittelt und mit dem Anfangswert verglichen. Daraus ergeben sich bei Fälligkeit verschiedene Rückzahlungsszenarien, die nachfolgend und rechts stehend jeweils dargestellt sind.

Auszahlungsbeispiele zum Laufzeitende

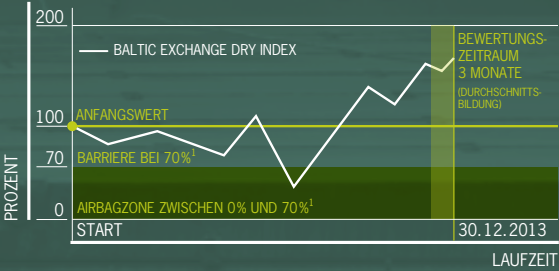
Indexperformance ⁵	Rückzahlung je Zertifikat	
140 %	140,00 Euro	1:1-Partizipation
120 %	120,00 Euro	
100 %	100,00 Euro	
80 %	100,00 Euro	Barriereschutz
70 %	100,00 Euro	
50 %	71,43 Euro	Airbag-Effekt
40 %	57,14 Euro	
30 %	42,86 Euro	
0 %	0 Euro	

¹ Indikativ: Endgültig wird die Barriere am Handelstag festgelegt.

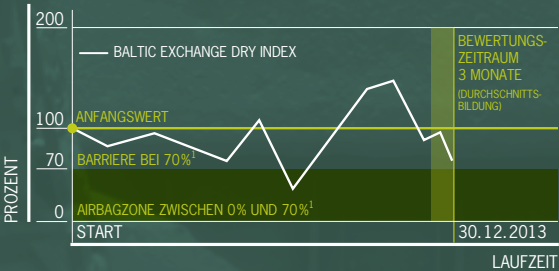
⁵ $\frac{S(f)}{S(l)} \cdot \frac{\text{Endwert (Durchschnittsbildung im letzten Quartal)}}{\text{Anfangswert}}$

szenarien

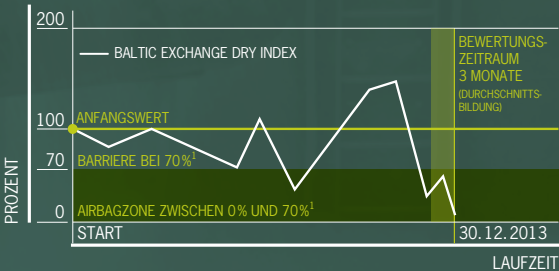
Der Index notiert über dem Anfangswert. Der Anleger profitiert 1:1 von der positiven Indexentwicklung.



Der Index notiert unter dem Anfangswert, aber auf oder über der Barriere. Es greift der Barrierschutz. Das Zertifikat wird zu 100 Prozent des Nennwerts zurückgezahlt. Anleger erleiden keine Verluste.



Der Index notiert unter der Barriere. Es kommt auch beim Zertifikat zu Verlusten. Doch dank des Airbag-Effekts fallen diese deutlich geringer aus als beim Index.



¹ Indikativ: Endgültig wird die Barriere am Handelstag festgelegt.

wichtige hinweise

Diese Informationen stellen kein Angebot oder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf des Produkts dar und wurden allein zu Informationszwecken erstellt. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit, Simulationen und Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Alle Preise oder Werte sind lediglich indikativ und können sich von vollziehbaren Preisen oder von Preisen unterscheiden, die an anderer Stelle erzielt werden. Eine Investitionsentscheidung sollte nur auf Basis der allein maßgeblichen Bestimmungen des Basisprospekts und (gegebenenfalls) der endgültigen Bestimmungen des Produkts getroffen werden (die „Angebotsunterlagen“), deren Bestimmungen die hierin enthaltenen Bestimmungen ersetzen und die eine detaillierte Beschreibung der Chancen und Risiken dieses Produkts enthalten. Exemplare der Angebotsunterlagen sind bei der Morgan Stanley Bank AG, Junghofstraße 13–15, 60311 Frankfurt am Main, Deutschland, und auf der Website www.MorganStanleyIQ.de erhältlich. Die vorliegenden Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegen nicht dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Bei Zertifikaten handelt es sich um Schuldverschreibungen, bei denen die Bonität der Emittentin berücksichtigt werden sollte. Diese Informationen und das Produkt dürfen nur in Rechtsordnungen veröffentlicht und vertrieben werden, in denen dies zulässig ist. **Das Produkt darf weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten gegenüber oder für Rechnung oder zugunsten einer US-Person (wie in Vorschrift S gemäß dem US-Wertpapiergesetz von 1933 definiert) angeboten, verkauft, übertragen oder übermittelt werden.** Im Hinblick auf die Richtigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen wird keine Zusicherung oder Garantie abgegeben. Morgan Stanley erteilt keine Investitions-, Steuer-, Bilanzierungs-, Rechts-, aufsichtsbehördliche oder andere Beratung; potenzielle Investoren sollten ihre eigenen professionellen Berater zurate ziehen.

Ein Index, auf den hierin Bezug genommen wird, ist das geistige Eigentum (einschließlich eingetragener Handelsmarken) des maßgebenden Lizenzgebers. Ein auf einen Index gestütztes Produkt wird in keiner Weise von dem maßgebenden Lizenzgeber gefördert, unterstützt, verkauft oder angepriesen und ihn trifft in Bezug darauf keine Haftung.

© Copyright 2009 Morgan Stanley. Alle Rechte vorbehalten.

PRODUKTMERKMALE

Emittentin: Morgan Stanley
Emittenten Rating: A (S&P), A2 (Moody's), A (Fitch)
Ausgabepreis: 100 Euro
Ausgabeaufschlag: 2 Euro
Nominalwert: 100 Euro
Notiz: Stücknotiz
Basiswert: Baltic Exchange Dry Index (Bloomberg: BDIY Index)
Barriere: Indikativ 70% ¹ des Ausgangsniveaus
Bewertungstag: Zum Laufzeitende (Durchschnittsbildung im letzten Quartal)
Auszahlung zum Laufzeitende: Wenn Indexstand > 100% = 1:1 Partizipation Wenn Indexstand < 100% und > 70% ¹ = 100% Rückzahlung Wenn Indexstand < 70% ¹ = Verlust mit Airbag-Effekt
Zeichnungsfrist: 10. August bis 7. September 2009, 13 Uhr ⁶
Erstvaluta: 14. September 2009
Fälligkeit: 30. Dezember 2013
Listing: Frankfurt (Freiverkehr), Stuttgart (EUWAX)
ISIN/WKN: DE000MS8FGF1/MS8FGF

¹ Indikativ: Endgültig wird die Barriere am Handelstag festgelegt.

⁶ Vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung durch die Emittentin.

MORGAN STANLEY BANK AG
MORGAN STANLEY IQ
JUNGHOFSTRASSE 13-15
60311 FRANKFURT AM MAIN

TEL.: +49 (0)69 2166 4400
FAX: +49 (0)69 2166 4499
E-MAIL: INFO@MORGANSTANLEYIQ.DE

WWW.MORGANSTANLEYIQ.DE

Morgan Stanley